

Pressemitteilung

Potsdam, 30. Juni 2017 / 107

Ehe für alle: Landtagspräsidentin Stark begrüßt eine längst überfällige Entscheidung

Zur Abstimmung im Bundestag über die Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare heute Morgen sagt Landtagspräsidentin Britta Stark: „Ich freue mich über die Zustimmung des Bundestages zu einer Ehe für alle. Diese Entscheidung war längst überfällig. Gesetze müssen den Rahmen bilden für die Lebensrealität und Selbstbestimmung der Bürgerinnen und Bürger. Dass gleichgeschlechtliche Paare im Jahr 2017 noch um dieselben Rechte wie heterosexuelle Paare kämpfen müssen, ist ein Zeichen dafür, dass dieser Gesetzesrahmen für unsere Gesellschaft viel zu eng geworden ist.

Die jahrzehntelange Kriminalisierung gleichgeschlechtlicher Beziehungen ist erst 1994 durch die Abschaffung des Paragraphen 175 im Strafgesetzbuch Geschichte. Mit der heutigen Entscheidung hoffe ich, dass jegliche Diskriminierungserfahrungen homosexueller Menschen bald nur noch als mahnende Beispiele in den Geschichtsbüchern auftauchen.“

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Mark Weber
Pressesprecher des Landtages
Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0177 30 67 565
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de